



Reporter
RIGK
Industrie

Ausgabe 1 | 2024

RIGKs ganzheitlicher Ansatz für nachhaltiges Kunststoffrecycling und effektive Kreislaufwirtschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach einem ereignisreichen Jahr 2023, das von bedeutsamen Meilensteinen und wegweisenden Entwicklungen in einer teilweise herausfordernden Branche geprägt war, blicken wir bei RIGK optimistisch in die Zukunft. In dieser dynamischen Phase haben wir reagiert und unser Tätigkeitsfeld entscheidend erweitert. Der erfolgreiche Start des Verena-SYSTEMS, der gezielte Aufbau der PlastCert-Abteilung und die erfolgreiche Integration der Hannawald Plastik GmbH im letzten Jahr ermöglichen es RIGK nun, das gesamte Spektrum des Kunststoffkreislaufs abzudecken - vom Design for Recycling bis zur Vermarktung von Rezyklaten. Dieser umfassende Ansatz bildet die Basis unserer Vision für eine effiziente Kreislaufwirtschaft. Mit **klaren Zielen für das Jahr 2024** streben wir danach, diesen Ansatz weiter zu stärken und einen nachhaltigen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Kreislaufwirtschaft zu leisten.

In diesem Newsletter möchten wir Ihnen außerdem unseren **RIGK-Entsorgungskompass** vorstellen, der Sie durch unsere maßgeschneiderten Lösungen für Hersteller, Abfüller und Verbraucher in Form unserer Rücknahmesysteme führt. Zudem gewähren wir Einblicke, wie **RIGK als Industriepartner** mit effizienten Rücknahmesystemen und professioneller Beratung dazu beiträgt, komplexe gesetzliche Vorgaben im Verpackungsbereich erfolgreich umzusetzen. Einen Überblick über **steuerliche Regelungen für Kunststoffverpackungen in Europa** geben wir ebenfalls, interessant insbesondere vor dem Hintergrund der auf das Jahr 2025 verschobenen Plastiksteuer in Deutschland.

Freudig verkünden wir zudem, dass Sie unseren **ganzheitlichen Ansatz** auf der **IFAT 2024**, der Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft, kennenlernen können. Wir freuen uns darauf, auf dieser globalen Bühne ein weiteres Zeichen für Innovation und Nachhaltigkeit im Kunststoffrecycling zu setzen,

... denn unser Handeln jetzt bestimmt die Welt von morgen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Markus Dambeck

Vorsitzender der Geschäftsführung, RIGK GmbH



Globales Engagement: RIGK verfolgt geschlossenen Kreislauf für das Kunststoffrecycling

Mit einem umfassenden Ansatz und ehrgeizigen Zielen für 2024 setzt sich RIGK auch im neuen Jahr für nachhaltiges Kunststoffrecycling und eine effektive Kreislaufwirtschaft ein. Markus Dambeck, Vorsitzender der Geschäftsführung, betont die Zielsetzung unsere Rücknahmemengen weiter zu erhöhen und den Einsatz von Rezyklaten zu steigern. Jan Bauer, Geschäftsführer, hebt die globale Mission hervor, die sich über Ländergrenzen hinweg erstreckt, um eine effiziente Kreislaufwirtschaft zu fördern, CO2-Emissionen zu verringern und einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen sicherzustellen. Erfahren Sie mehr über RIGKs Engagement für die einzelnen Bereiche des Kunststoffkreislaufs und den globalen Einsatz für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

[Mehr erfahren >](#)



Der Entsorgungskompass: Individuelle Lösungen für ein effizientes Recycling

Kennen Sie schon dieses praktische Feature auf unserer Homepage? Der RIGK-Entsorgungskompass bietet einen klaren Überblick über unsere Rücknahmesysteme für Verpackungen und Kunststoffprodukte aus der Industrie, dem Gewerbe und der Landwirtschaft. Wie finde ich das passende System für meine Verpackung? Der Entsorgungskompass führt unkompliziert zur perfekten Lösung und unterstützt somit bei der effizienten Umsetzung gesetzlicher Rücknahme- und Verwertungspflichten.

[Hier ausprobieren >](#)

RIGK als Industriepartner: Professionelle Unterstützung bei der Verpackungsrücknahme

Gemäß §15 VerpackG müssen auch Transport- und Umverpackungen zurückgenommen und verwertet werden. In einem OnePager klärt RIGK auf, welche Pflichten bestehen und wie wir Unternehmen mit unseren effizienten Rücknahmesystemen und professioneller Beratung unterstützen. Von der Informationspflicht bis zur Finanzierungspflicht wollen wir Unternehmen entlasten und gemeinsam zur Förderung der Kreislaufwirtschaft beitragen.

[Download OnePager >](#)



Aufschub der deutschen Plastiksteuer bis 2025 – Steuerliche Regelungen für Kunststoffverpackungen in Europa im Überblick

Die geplante Steuer für Hersteller von Kunststoffverpackungen in Deutschland wurde auf das Jahr 2025 verschoben. In einem internationalen Blick über die Grenzen zeigt RIGK, wie bereits andere EU-Länder in diesem Bereich aktiv geworden sind. In Großbritannien wurde 2022 eine Steuer auf Kunststoffverpackungen eingeführt, die nicht mindestens 30% Rezyklat enthalten. Im letzten Finanzjahr brachte sie dem britischen Staat 323 Mio. EURO ein. Spanien erhebt seit dem Jahr 2023 eine Plastiksteuer ohne Mindest-Rezyklatvorgabe, basierend auf dem enthaltenen nicht-recycelten Kunststoff. Doch inwiefern beeinflussen diese Steuern die Verpackungslandschaft und den Einsatz von Rezyklaten? Wir geben einen Überblick der steuerlichen Regelungen für Kunststoffverpackungen in UK, Spanien und Italien.

[Mehr erfahren >](#)

Feedback

Teilen Sie uns hier gerne Ihre Anregungen, Vorschläge oder konstruktive Kritik mit.

[Feedback senden](#)

Unser Newsletter informiert Sie regelmäßig (etwa 4 x jährlich) über die aktuellen Themen der Branche.

Sollten Sie den Newsletter irrtümlich erhalten haben entschuldigen wir uns bei Ihnen. Sie können sich jederzeit verbindlich abmelden.

RIGK Reporter

Chefredaktion: Markus Dambeck, Jan Bauer
Redaktion: Mirco Gättinger, Claudia Hoese

[> Downloads](#)

[> Datenschutz](#)

Social Media

Vernetzen Sie sich hier gerne mit uns:



Impressum

RIGK GmbH
Friedrichstr. 6
65185 Wiesbaden
Deutschland
E-Mail: info@rigk.de
www.rigk.de

HRB: 9224 Wiesbaden
USt-IdNr. DE 155601391
Geschäftsführer: Markus Dambeck, Jan Bauer
© RIGK GMBH